

Protokoll über die 20. öffentliche Sitzung des Umweltbeirats
am Dienstag, dem 30.1.2018
im Sitzungssaal des Rathauses

Alle Mitglieder wurden ordnungsgemäß geladen.
Teilnehmer: laut Anwesenheitsliste

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr, Ende 22:15 Uhr

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung, Protokoll der letzten Sitzung
- TOP 2 Aktuelle Angelegenheiten
- TOP 3 Jahresplanung 2018
- TOP 4 Radverkehrskonzept Puchheim
- TOP 5 Aktuelles aus dem Stadtrat
- TOP 6 Sonstiges

TOP 1

Begrüßung, Protokoll

- Herr Sengl eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.
- Zum Protokoll der letzten Sitzung teilt Herr Müller mit, dass unter TOP 4 die Angabe von 35,6% Fremdbezug für den Stromverbrauch in Puchheim 64,9% lauten muss. Das Protokoll ist diesbezüglich zu korrigieren und wird ansonsten ohne Änderung genehmigt.

TOP 2

Aktuelle Angelegenheiten

- Lärmaktionsplan EBA (Eisenbahnbundesamt)
Zum vom Eisenbahnbundesamt veröffentlichten ersten Teil des Lärmaktionsplans findet von 24.1.2018 bis 7.3.2018 die zweite Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung statt. Die Lärmaktionsplanung, auch mit Angabe der in Puchheim belasteten Fläche und der Anzahl der lärmbelasteten Wohnungen, liegt als Anlage vor. Nach kurzer Diskussion wird dies vom Umweltbeirat ohne Beschluss zur Kenntnis genommen.

- Clusterveranstaltung für Puchheimer Betriebe
Am Dienstag, 6.3.2018, wird in Puchheim durch die Stadtverwaltung eine sog. Clusterveranstaltung für Puchheimer Betriebe, welche auch gesellschaftliches bzw. soziales Engagement zeigen („Gemeinwohlökonomie“), organisiert. Der Umweltbeirat wird durch Frau Weinbuch (Stadtverwaltung) angefragt, ob eine Teilnahme für den Stand „Mobilität“ möglich wäre. Herr Obrist und Herr Ostermeier bieten ihre Teilnahme an und werden Frau Weinbuch als Ansprechpartner gemeldet.
- Städtisches Silvesterfeuerwerk
Zum heuer erstmalig von der Stadt veranstalteten Silvesterfeuerwerk gab es unterschiedliche Stimmen aus der Bevölkerung, u.a. auch Kritik hinsichtlich „städtisch finanzierter Feinstaubbelastung“. Eine rege Diskussion bezüglich Vorteil und Nutzen der Aktion ergibt, dass es schwer einschätzbar ist, ob durch ein städtisches Silvesterfeuerwerk eine größere Entlastung an Feinstaub erreicht wurde. Eine dauerhafte Einrichtung eines städtischen Silvesterfeuerwerks wird jedoch vom Umweltbeirat positiv gesehen und begrüßt.
- Glyphosat-Diskussion
In Bezug auf die bundesweite Diskussion zum Verbot von Glyphosat und die Thematisierung des Einsatzes von bzw. Verzichts auf Glyphosat in Puchheim (TOP 3 der letzten UBR-Sitzung) wird vorgeschlagen, dass bei verpachteten städtischen Flächen kein Glyphosat angewendet werden soll und Verträge dementsprechend gestaltet werden.

Hierzu wird folgender Beschlussvorschlag einstimmig angenommen:

Der UBR bittet die Verwaltung, dafür Sorge zu tragen, dass auf verpachteten städtischen Flächen kein Glyphosat angewendet wird und dass eine entsprechende Klausel in die Pachtverträge aufgenommen wird.

Begründung: Glyphosat trägt durch flächenhaften Einsatz als Breitband-Herbizid zur Artenreduzierung bei, ist als „wahrscheinlich krebserregend“ eingestuft, und Rückstände von Glyphosat finden sich in verschiedenen Lebensmitteln und auch im Urin von Menschen. Der Bauhof Puchheim verwendet schon seit Jahren kein Glyphosat mehr.

TOP 3

Jahresplanung 2018

Folgende Veranstaltungen sind für 2018 bereits terminiert:

- 8.2.2018 Informationsveranstaltung Geothermie Puchheim
- 24.2.2018 Puchheimer „Rama dama“ (Ersatztermin 24.03.)
- 9.6.-24.6.2018 Ausstellung „Tatort Garten“ im Rathaus mit folgenden geplanten Aktionen:
 - 15.6.2018 Vortrag „Naturnahes Gärtnern“
 - 21.6.2018 Vortrag „Wildbienen“
 - 24.6. 2018 Tag der offenen Gartentür
- 17.6. -7.7.2018 Stadtradeln

17.6.2018 ADFC-geführte Auftakt-Radtour
Siegerehrung auf dem Puchheimer Ökomarkt am 23.9.2018

- Juni 2018 Re-Zertifizierung „Fairtrade-Stadt“
- 20.7.-22.7.2018 Stadtfest mit Fairtrade-Stand
- 23.9.2018 Ökomarkt

Für den Ökomarkt werden folgende Themen als Schwerpunkt für den Umweltbeiratsstand vorgeschlagen:

Insektensterben in Kombination mit Blütenpflanzen in Gärten, Vorgärten und Balkonbepflanzung; Mobilität (Radverkehr, E-Mobilität, ÖPNV); Photovoltaik; Flächenversiegelung und Feinstaubbelastung.

Eine Festlegung erfolgt noch nicht und ist für die nächste Sitzung angedacht.

Von den anwesenden Umweltbeiräten werden des weiteren folgende Themen vorgeschlagen, welche 2018 schwerpunktmäßig durch den Umweltbeirat 2018 behandelt werden sollen, bzw. behandelt werden könnten:

- Radverkehrskonzept Puchheim
- Gestaltung Golfplatz (Aufforstung, naturnahe Bepflanzung)
- Planung Böhmerweiher

Eine geänderte, überarbeitete Planung zur Erholungsfläche mit Badesee liegt derzeit noch bei der Stadt München zur Stellungnahme.

- Hochwasserschutz

Hier ist aktuell ein interkommunales Gutachten für Starzelbach/ Gröbenbach/ Ascherbach in Bearbeitung, ebenso ist eine Studie zum Hochwasserschutz in Puchheim Ort in Bearbeitung.

- LED-Beleuchtung

Auf Basis der Hochhaus-Werte von Herrn Hany kann eine Zusammenstellung der Einsparungen an Kosten und Strom erstellt werden. Die Zusammenstellung könnte dann auf einem Infoblatt an die Hausverwaltungen in der Planie und darüber hinaus weitergegeben werden.

- Horst-Germek-Umwelt-Preis

Bewerbung bis 10.Juli 2018,
Preisverleihung auf dem Puchheimer Ökomarkt am 23.9.2018

TOP 4

Radverkehrskonzept Puchheim

Herr Knödseder stellt das von der Stadt für Puchheim beauftragte Radverkehrskonzept vor und berichtet kurz über die Vorentwicklung, welche dem Radverkehrskonzept voranging:

- diverse Präsentationen, Anfragen + Vorschläge über Umweltbeirat /ADFC und Stadtratsfraktionen, u.a. ADFC-Klimatest etc.

- Ergebnis der Verkehrsuntersuchung Puchheim 2015
=> Aufzeigen von Bedeutung/Problemen des Radverkehrs in Puchheim, sowie Vorschläge aus der Bevölkerung
Beschluss zur Erstellung eines Radverkehrskonzeptes im Dez. 2016
- Beauftragung des Büros PSLV (Planungsgesellschaft Stadt-Land-Verkehr) zur Erstellung eines Radverkehrskonzeptes für die Stadt Puchheim Frühjahr 2017
- Aufnahmeantrag der Stadt in die Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen in Bayern (AGFK Bayern) im März 2017
- Bewertung und Vorbereitung mit der AGFK im September 2017 mit positivem Ergebnis, welches u.a. als ein wesentliches Aufnahmekriterium die Erstellung eines Radverkehrskonzeptes würdigte.
Ziel der Aufnahme in die AGFK ist die Erlangung des Prädikats „fahrradfreundliche Kommune“.
- Präsentation von Radverkehrskonzepten (Entwurf) am 12.10.2017 + 5.12.2017 im PUA (Planungs-und Umweltausschuss) der Stadt
- Das Radverkehrskonzept wird derzeit nochmals mit einer Prioritätenliste der Maßnahmvorschläge für das endgültige Konzept überarbeitet.

Herr Knödlseher erwähnt vorab, dass das vorliegende Radverkehrskonzept noch einige Defizite aufweist, wie:

- die Bestandsanalyse des Radwegenetzes ist unvollständig,
- konkrete über die Bestandsanalyse hinausgehende Aussagen zur Radwegbeschilderung und zu Radabstellanlagen fehlen.

Im Anschluss werden die Maßnahmvorschläge des Konzeptes einzeln vorgestellt und die vom ADFC vorgeschlagenen Prioritätenempfehlungen diskutiert.
Das endgültige Ergebnis wird im kommentierten Radverkehrskonzept mit braungefärbtem Empfehlungstext durch den Umweltbeirat beschlossen.

Der Umweltbeirat bittet, die Empfehlungen im Radverkehrskonzept zu berücksichtigen und die mit hoher Priorität bzw. dringendem Bedarf bewerteten Maßnahmen möglichst rasch umzusetzen.

Das kommentierte Radverkehrskonzept mit den Empfehlungen des Umweltbeirats liegt dem Protokoll als Anhang bei.

Der Umweltbeirat schlägt darüber hinaus vor, zur Maßnahmenpriorisierung eine Bürgerbeteiligung analog der derzeit stattfindenden Bürgerbeteiligung am überörtlichen Radwegkonzept des Landkreises Fürstentum Bruck durchzuführen.

TOP 5

Bericht aus dem Stadtrat

Herr Sengl berichtet, dass mittlerweile die Projektgenehmigung zur LED-Beleuchtung der Sportplätze an der Bürgermeister-Ertl-Straße vorliegt und eine Ausschreibung erfolgt ist. Die Realisierung soll im Frühjahr 2018 erfolgen.

TOP 6

Sonstiges

Für die Besichtigung des geophysikalischen Instituts Fürstenfeldbruck stehen nun zwei Termine, der 27.4.2018 oder 4.5.2018 (jeweils Freitag), zur Auswahl fest.

Termin für die nächste Sitzung: Dienstag, 27.3.2018, 19:30 Uhr

Puchheim, den 12.2.2018



Dr. Manfred Sengl
Vorsitzender



Eduard Knödseder
Protokollführer